

Holzofen beheizt 38 Häuser

Ein im **privaten Wohnungsbau** in dieser Größenordnung **bundesweit einmaliges** Projekt lockt die Fachwelt zu **Besichtigungstouren** nach Langenfeld: Zentrale **Pellet-Anlage** bringt Wärme in die umliegenden Eigenheime.



Alois Waldner öffnet für die RP die Anlage, die demnächst noch gestrichen wird. Die angelieferten **Holzpellets** werden über Einfüllstutzen in den oberen **Lagerraum** eingefüllt und von dort bei Bedarf über Förderschnecken in den **Heizkessel** (orangefarbene Tür) transportiert.

RP-FOTO: MATZERATH

VON STEPHAN MEISEL

LANGENFELD Die Stadt hat eine neue Sehenswürdigkeit, die allerdings nicht Touristen, sondern Technikinteressierte anzieht: die bundesweit größte Holzpellet-Anlage im privaten Wohnungsbau. 38 Eigenheime in der neuen Siedlung um die Selma-Lagerlöf-Straße werden aus einer zentralen Anlage beheizt. Bauunternehmer Alois Waldner (38) hat schon zahlreiche Besichtigungstermine mit auswärtigen Planern, Handwerkern oder Politikern vereinbart. „Die Fachwelt aus ganz Deutschland und auch aus Österreich ist sehr interessiert“, meinte Waldner, als die RP gestern mit ihm die Anlage in der Immigrather Siedlung besichtigte.

Familien sparen 700 Euro jährlich

Die Familien in dem angeschlossenen Eigenheimen werden nach Waldners Angaben im Vergleich zu Erdgas jährlich bis zu 700 Euro geringere Heiz- und Warmwasserkosten bezahlen. „Außerdem schont die Anlage die Umwelt, weil sich der

Ausstoß an Kohlendioxid minimiert; gegenüber Erdgas verringert er sich jährlich um etwa 115 Tonnen, gegenüber Heizöl sogar um 155 Tonnen.“ Zum Vergleich: Die Kreisverwaltung Mettmann hofft, dass durch die Installation von Photovoltaik-Anlagen auf kreisweit 15 000 Quadratmeter Dachfläche

160 Tonnen weniger Kohlendioxid ausgestoßen wird.

Mehr als 300 000 Euro hat Waldner zufolge die Anlage gekostet. Bei der Planung hatte er auf Zuschüsse vom Land gesetzt – er hoffte allerdings vergebens. „40 Prozent waren uns in Aussicht gestellt worden und wir reichten auch die mit viel Bürokratie-Aufwand verbundenen Unterlagen ein. Doch am Ende bekamen wir gar nichts. Da waren wir wegen gestrichener Fördermittel gewissermaßen Opfer des Regierungswechsels.“

Größere Anlage bald in Richrath

Gleichwohl sieht sich Waldner darin bestätigt, dass Holzpellet-Anlagen eine Zukunft haben. Bei dem von seiner Firma gerade gestarteten Bauvorhaben in Richrath zwischen Hildener Straße und Heinenbusch-See will er sich gar selber übertrumpfen und noch mehr Eigenheime an eine solche Anlage anschließen lassen als an der Selma-Lagerlöf-Straße. Bislang sind solch große Holzpellet-Heizkessel vereinzelt in Schulzentren, öffentli-

chen Gebäuden oder bei Gewerbebetrieben im Einsatz. Ansonsten hat Waldner Vergleichbares nur im genossenschaftlichen, nicht aber im privaten Wohnungsbau ausfindig gemacht. Entsprechend aufwändig habe sich die Suche nach einem geeigneten Hersteller in Österreich gestaltet – was wiederum den Terminplan in die Länge zog. „Es ist eben nicht leicht, Pionier zu sein.“

Eine zentrale Container-Ölheizung überbrückte die Wartezeit im Winter, so dass in den da bereits fertigen Eigenheimen niemand frieren oder kalt duschen musste. Vor wenigen Wochen wurde dann die bestellte Anlage geliefert und in einem garagen-großen Gebäude in Betrieb genommen. Der darüber liegende Lagerraum fasst rund 30 Tonnen Holzpellets. Bei einem Jahresverbrauch von etwa 100 Tonnen muss er also alle paar Monate aufgefüllt werden. Waldner: „Gott sei Dank sind die Preise nach einem starken Anstieg seit Januar wieder deutlich gefallen und liegen zurzeit mit 188 Euro pro Tonne etwa auf dem Niveau von 2005.“

INFO

Holzpellets

Wer: Das Netz der Hersteller ist in Deutschland noch nicht so dicht wie etwa in Österreich.

Was: Als typische Produktionsbetriebe kommen große Säge- und Hobelwerke in Betracht, bei denen etwa Sägespäne anfällt.

Wie: Die Späne werden meistens mit Abwärme aus den vorhandenen Heizkraftwerken getrocknet und von Verunreinigungen befreit. Danach werden sie in Hammelmühlen auf eine gleichmäßige Größe gebracht und zu den runden Pellets verpresst.